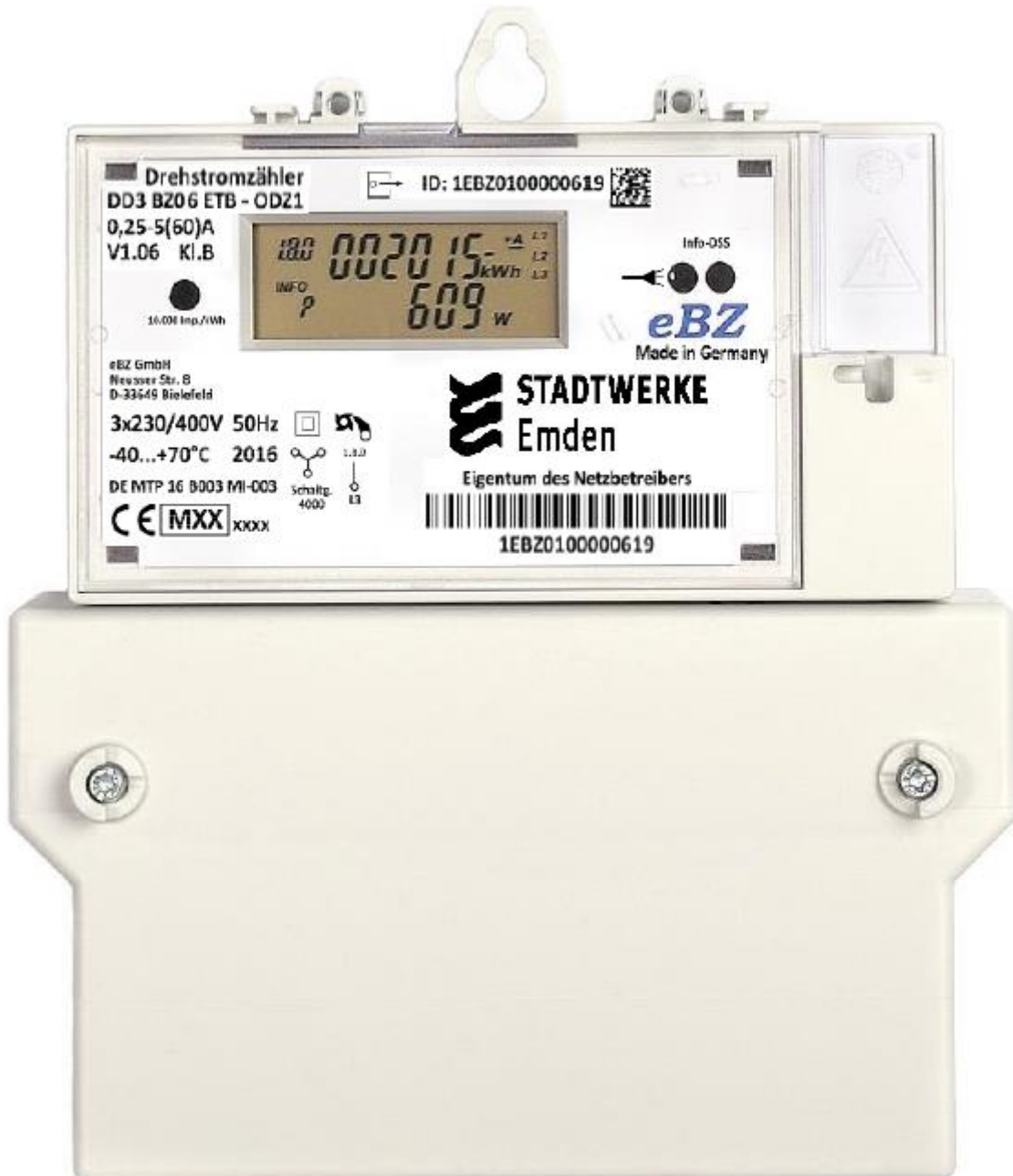
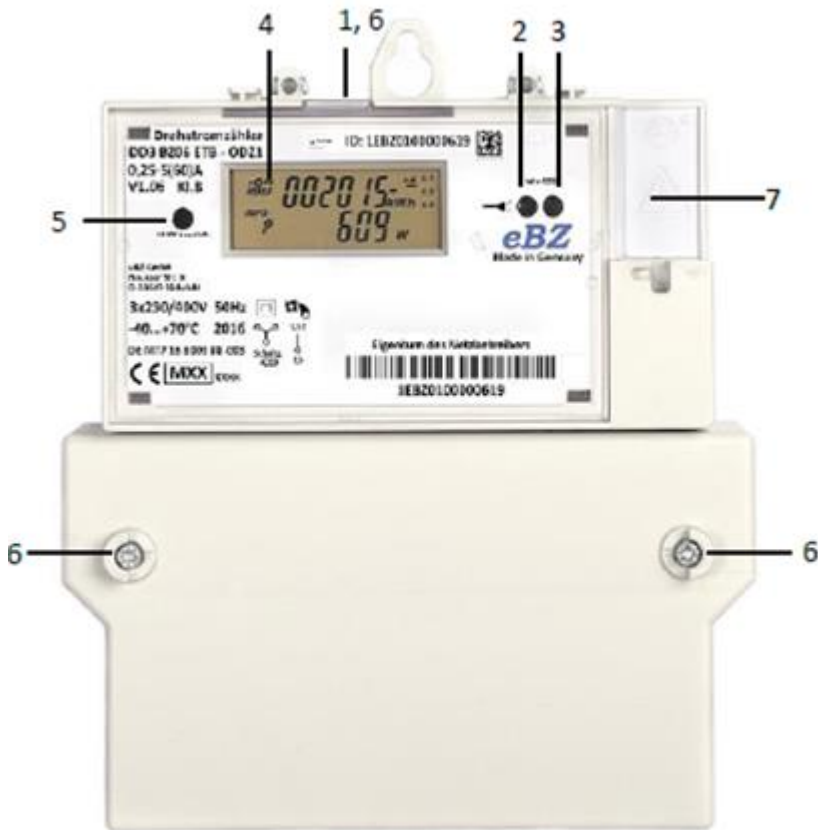




Kurzbedienungsanleitung



Elektronischer Drehstromzähler DD3



1	MSB – Schnittstelle (D0)
2	Optischer Taster
3	Info – Schnittstelle (D0)
4	LC – Display
5	Optischer Prüfausgang
6	Benutzersicherung
7	Schnittstellensicherung

Ihre neue moderne Messeinrichtung

Ihr neuer eBZ DD3 kann mehr als nur den aktuellen Zählerstand wiedergeben.

Durch den Tausch des alten Zählers in eine neue moderne Messeinrichtung wird Ihr Stromverbrauch transparent und kann Ihnen dabei helfen Einsparpotenzial zu erkennen und damit Kosten zu sparen. Diese Kurzanleitung beschreibt die Funktionen des Zählers.

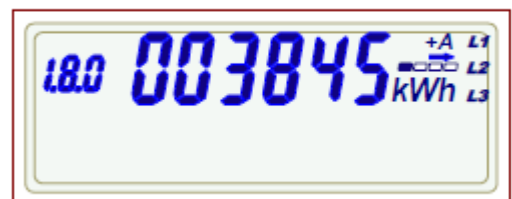
PIN - Code

Zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff werden Ihre Verbrauchsdaten durch eine PIN (persönliche Identifikationsnummer) geschützt. Ihren persönlichen PIN erhalten Sie per Post nach Anforderung von Ihren Stadtwerken Emden.

Zählerstand

Den aktuellen Zählerstand zur Stromabrechnung können Sie aus der ersten Zeile des Zählers entnehmen. Im Display steht erst die sog. OBIS – Zahl, wie hier auch bei Ihnen **1.8.0**. Die Nachfolgende sechsstellige Zählernfolge ist der Zählerstand in Kilowattstunden kW/h.

Anzeige des Energiewertes



„Optische Taste“

Auf der Vorderseite Ihres neuen Stromzählers befindet sich die „optische Taste“, mit dieser „Taste“ lassen sich zusätzliche Informationen zu Stromverbräuchen wie z.B. PIN, P, E, 1d, 7d, 30d, 365d (Erklärung weiter unten) abrufen. Zum „drücken“ der „optischen Taste“ benötigen Sie ein optisches Energieäquivalent von 400 LUX (z.B. Taschenlampe). Durch das Aufleuchten der Taschenlampe wird der Tastendruck gesetzt. Die „optische Taste“ unterscheidet zwischen

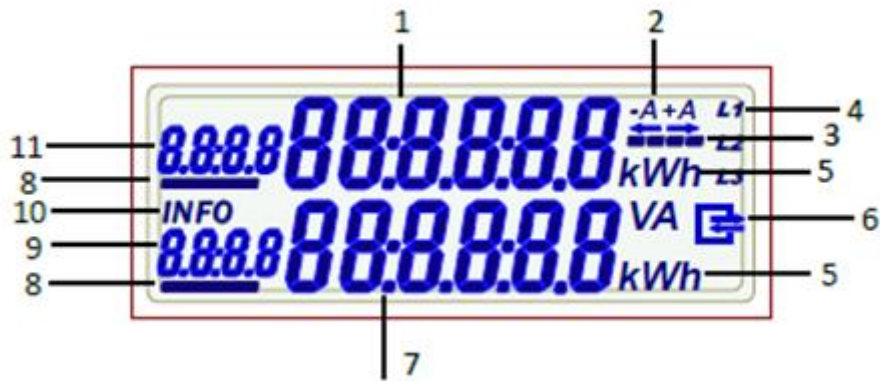
- „kurzer Tastendruck“ -> größer 0 Sek. und kleiner ca. 4 Sek.
- „langer Tastendruck“ -> größer ca. 5 Sek.

Nach Ablauf von 120 Sek ohne Tastenbetätigung wechselt der Zähler in den Normalbetrieb.

Durch kurzes aufleuchten der Taschenlampe wechseln Sie die Anzeigen in der „INFO – Zeile für Zusatzinformationen“

Erstes Drücken	Test / PIN	Displaytest – alle Segmente an. PIN – Eingabe
Zweites Drücken	E	Differenz zwischen aktuellen Wert und der letzten Rückstellung „Tageskilometerzähler“
Drittes Drücken	Clr E	Langes Lichtsignal löscht den E Wert, kurzes Lichtsignal für weiter
Viertes Drücken	1d	Tageswert 1 Tag / 24 Stundenwert
Fünftes Drücken	7d	Verbrauch der letzten 7 Tage
Sechstes Drücken	365d	Verbrauch der letzten 365 Tage
Achstes Drücken	HIS Clr	Langes Lichtsignal für Löschen der historischen Werte, kurzes Drücken für weiter
Neuntes Drücken	Info ON / OFF	Ein- oder Ausschalten der Infozeile / Standard ist Infozeile aus
Zehntes Drücken	P ON / OFF	Ein- oder Ausschalter der Leistungsanzeige / Standard aus
Elftes Drücken	PIN ON / OFF	Ein- oder Ausschalten der PIN – Eingabe / Standard PIN – Abfrage an

Allgemeine Displayfunktionen



- 1) **Zählwerkregister mit kWh Anzeige 6 Stellen ohne Nachkommastelle** ist der Abrechnungsrelevanter Zählerstand. Damit wird der abrechnungsrelevante Zählerstand in kWh dargestellt.
- 2) **Energierichtungspfeil für Energiefluss** zeigt Ihnen mit dem A+, dass Sie Strom beziehen und mit A- , dass Sie Strom ins Netz liefern, durch eine Erzeugungsanlage z.B. PV – Anlage.
- 3) **Die Balkenanzeige** gibt Ihnen die Läufer Scheibe des herkömmlichen Stromzählers wieder.
- 4) **Phasenanzeige** ist die Anzeige der Spannungsversorgung. Im Normalfall wird der Stromzähler über 3 Phasen versorgt, kann aber auch nur über 1 Phase versorgt werden. Die Anzeige überwacht das Vorhandensein der Spannungsversorgung.
- 5) **kWh** zeigt Ihnen die Einheit des Verbrauchswert an
- 6) **Das Kommunikationsmodul** ist bei Ihrer neuen modernen Messeinrichtung nicht vorhanden.
- 7) **Die INFO – Zeile für Zusatzinformationen** zeigt Ihnen die Verbrauchswerte in verschiedenen Einheiten an. W – Einheit ist die aktuell gemessene Leistung kWh – Kilowattstunde – Einheit in der Ihr Energieverbrauch gemessen wird.
- 8) **Keine weitere Anzeige.**
- 9) **Keine weitere Anzeige.**
- 10) **Anzeige der Info – Modus Zeile.**
- 11) **Kennziffern gemäß OBIS** ist die Tarifkennzeichnung. Die Tarifkennzeichnung ist genormt und zeigt die abrechnungsrelevanten Verbrauchswerte. Bei der Verwendung als Eintarifzähler 1.8.0 Gesamtverbrauch